

A	Aufgaben und Bereiche des industriellen Rechnungswesens				7
1	Aufgaben des Rechnungswesens	7	2.2	Kosten- und Leistungsrechnung	8
2	Bereiche des Rechnungswesens	7	2.3	Statistik	8
2.1	Buchführung	7	2.4	Planungsrechnung	8
B	Einführung in die Industriebuchführung				9
1	Bedeutung der Buchführung	9	7.4	Buchung der Umsatzsteuer im Einkaufs- und Verkaufsbereich	67
1.1	Aufgaben der Buchführung	9	7.4.1	Buchung beim Einkauf von Rohstoffen u. a.	67
1.2	Gesetzliche Grundlagen der Buchführung	10	7.4.2	Buchung beim Verkauf von eigenen Erzeugnissen	68
1.3	Ordnungsmäßigkeit der Buchführung	11	7.4.3	Vorsteuerabzug und Ermittlung der Zahllast	69
2	Inventur, Inventar und Bilanz	12	7.5	Bilanzierung der Zahllast und des Vorsteuerüberhangs	70
2.1	Inventur	12	8	Privatentnahmen und Privateinlagen	76
2.2	Inventurverfahren für das Vorratsvermögen	13	8.1	Privatkonto	76
2.3	Inventar	14	8.2	Unentgeltliche Entnahme von Gegenständen und sonstigen Leistungen	77
2.4	Erfolgsermittlung durch Eigenkapitalvergleich	18	9	Organisation der Buchführung	83
2.5	Bilanz	20	9.1	Industrie-Kontenrahmen (IKR)	83
2.6	Aussagewert der Bilanz	21	9.1.1	Aufgaben und Aufbau des IKR	83
2.7	Vergleich zwischen Inventar und Bilanz	22	9.1.2	Erläuterung der Kontenklassen 0 bis 8	85
3	Buchen auf Bestandskonten	24	9.1.3	Kontenrahmen und Kontenplan	86
3.1	Wertveränderungen in der Bilanz	24	9.2	Die Belegorganisation	89
3.2	Auflösung der Bilanz in Bestandskonten	26	9.2.1	Bedeutung und Arten der Belege	89
3.3	Buchung von Geschäftsfällen und Abschluss der Bestandskonten	28	9.2.2	Bearbeitung der Belege	89
3.4	Buchungssatz	32	9.3	Die Bücher der Finanzbuchhaltung	91
3.4.1	Einfacher Buchungssatz	32	9.3.1	Das Grundbuch	91
3.4.2	Zusammengesetzter Buchungssatz	36	9.3.2	Das Hauptbuch	92
3.5	Eröffnungsbilanzkonto (EBK) und Schlussbilanzkonto (SBK)	38	9.3.3	Die Nebenbücher im Überblick	93
4	Buchen auf Erfolgskonten	41	10	Buchen mit Finanzbuchhaltungsprogrammen	97
4.1	Aufwendungen und Erträge	41	10.1	Finanzbuchhaltung in der betrieblichen Praxis	97
4.2	Gewinn- und Verlustkonto als Abschlusskonto der Erfolgskonten	45	10.1.1	Merkmale kommerzieller Finanzbuchhaltungssoftware	97
5	Einführung in die Abschreibung der Sachanlagen	54	10.1.2	Buchen der laufenden Geschäftsfälle	98
5.1	Ursachen, Buchung und Wirkung der Abschreibung	54	10.2	Offene-Posten-Buchhaltung	99
5.2	Berechnung der Abschreibung	55	10.2.1	Einsatz der Finanzbuchhaltungs- software „Lexware Buchhalter“	99
6	Gewinn- und Verlustrechnung mit Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	58	10.2.2	Einsatz der Finanzbuchhaltungs- software „Sage New Classic“	101
7	Umsatzsteuer beim Einkauf und Verkauf	64	10.3	Stammdatienpflege im Rahmen der Finanzbuchhaltung	103
7.1	Wesen der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)	64	11	Beleggeschäftsgang 1 – computergestützt	105
7.2	Ermittlung der Zahllast aus Umsatzsteuer und Vorsteuer	65			
7.3	Die Umsatzsteuer – ein durchlaufender Posten der Unternehmen	66			
C	Berechnungen und Buchungen in wichtigen Sachbereichen des Industriebetriebes				119
1	Beschaffungsbereich	119	1.3.2	Kalkulation der Bezugspreise der Werkstoffe und Handelswaren	128
1.1	Bestandsorientierte Buchung des Werkstoffeinkaufs und des Werkstoffverbrauchs	119	1.4	Rücksendung von Werkstoffen und Handelswaren an den Lieferanten	132
1.2	Bestandsorientierter Ein- und Verkauf von Handelswaren	123	1.5	Nachträgliche Preisnachlässe im Beschaffungsbereich	134
1.3	Bezugskosten	125	1.6	Nachlässe in Form von Lieferantenskonti	137
1.3.1	Bestandsorientierte Erfassung der Bezugskosten	125	1.7	Aufwandsorientierte Buchung der Werkstoffeinkäufe	139

2	Absatzbereich	144	5.4.2	Spezial-Leasing	196
2.1	Erfassung der Umsatzerlöse und Vertriebskosten	144	5.4.3	Finanzierungs-Leasing	197
2.2	Gutschriften an Kunden aufgrund von Rücksendungen	147	5.4.4	Buchungen und Bilanzierungen bei Leasing	197
2.3	Nachträgliche Preisnachlässe im Absatzbereich	148	5.5	Wertpapiere	202
2.4	Die Kalkulation von Handelswaren	155	5.5.1	Wertpapierarten der Bilanz	202
			5.5.2	Kauf und Verkauf von Wertpapieren	203
3	Sonderfälle im Beschaffungs- und Absatzbereich ...	159	6	Buchhalterische Behandlung der Steuern	208
3.1	Der Güterverkehr im Gemeinschaftsgebiet der EU ...	159	6.1	Aktivierungspflichtige Steuern	208
3.2	Güterverkehr mit Drittländern (Ein- und Ausfuhr) ...	162	6.2	Abzugsfähige Steuern	208
4	Personalbereich	165	6.3	Nichtabzugsfähige Steuern	209
4.1	Grundlagen der Lohn- und Gehaltsabrechnung	165	6.4	Durchlaufende Steuern	210
4.1.1	Tarifvertrag	165	6.5	Steuernachzahlung, -erstattung und Steuerberatung ...	210
4.1.2	Lohnformen	166	7	Sachanlagenbereich	213
4.1.3	Die Ermittlung der Abzüge vom Bruttoverdienst	172	7.1	Anlagenbuchhaltung (Anlagenkartei)	213
4.1.4	Der Einsatz von Lohnberechnungsprogrammen	178	7.2	Anschaffung von Anlagegegenständen	214
4.2	Buchungen im Personalbereich	179	7.3	Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	216
4.2.1	Buchung der Löhne und Gehälter	179	7.4	Anzahlungen auf Anlagen und Anlagen im Bau	218
4.2.2	Buchung von Vorschusszahlungen an Mitarbeiter	180	7.5	Abschreibungen auf Sachanlagen	219
4.2.3	Sonstige geldliche und Sachwertbezüge	180	7.5.1	Planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen ..	219
4.3	Vermögenswirksame Leistungen	189	7.5.2	Planmäßige Abschreibungen im Zugangs-/Abgangsjahr	220
5	Finanz- und Zahlungsbereich	191	7.5.3	Methoden der planmäßigen Abschreibung	222
5.1	Scheckverkehr	191	7.5.4	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	224
5.2	Anzahlungen	192	7.6	Ausscheiden von Anlagegütern	229
5.2.1	Geleistete Anzahlungen	192	7.6.1	Verkauf von Anlagegütern	229
5.2.2	Erhaltene Anzahlungen	193	7.6.2	Entnahme von Anlagegütern	231
5.3	Darlehensaufnahme	194	7.6.3	Inzahlungnahme von Anlagegütern	232
5.4	Leasing	196	7.7	Der Anlagenspiegel (Anlagengitter) als Bestandteil des Jahresabschlusses der Kapitalgesellschaften	234
5.4.1	Operating Leasing	196			
D	Jahresabschluss	236			
1	Jahresabschlussarbeiten im Überblick	236	4.6.1	Bewertung der Vorräte	264
2	Erfassung von Inventurdifferenzen	237	4.6.2	Bewertung der Forderungen	269
3	Zeitliche Abgrenzung der Aufwendungen/Erträge ..	238	4.7	Bewertung der Verbindlichkeiten	278
3.1	Sonstige Forderungen und Sonstige Verbindlichkeiten	239	4.8	Diverse Aufgaben zur Bewertung der Wirtschaftsgüter .	283
3.2	Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungsposten ...	242	5	Jahresabschluss der Personengesellschaften	287
3.3	Rückstellungen	248	5.1	Abschluss der Offenen Handelsgesellschaft (OHG) ...	287
4	Bewertung der Vermögensteile und Schulden	253	5.2	Abschluss der Kommanditgesellschaft (KG)	289
4.1	Maßgeblichkeit der handelsrechtlichen Bewertung ...	253	6	Jahresabschluss der Kapitalgesellschaften	291
4.2	Allgemeine Bewertungsgrundsätze nach § 252 HGB .	255	6.1	Publizitäts- und Prüfungspflicht	291
4.3	Wertmaßstäbe bei Vermögensgegenständen	257	6.2	Gliederung der Bilanz nach § 266 HGB	292
4.4	Besondere Bewertungsprinzipien	260	6.3	Ausweis des Eigenkapitals in der Bilanz	294
4.5	Bewertung des Anlagevermögens	262	6.4	Gliederung der GuV-Rechnung nach § 275 HGB	296
4.5.1	Bewertung der abnutzbaren Anlagegegenstände	262	6.5	Jahresabschluss der Gesellschaft mit beschränkter Haftung	300
4.5.2	Bewertung der nicht abnutzbaren Anlagegegenstände	262	6.6	Jahresabschluss der Aktiengesellschaft	306
4.6	Bewertung des Umlaufvermögens	264			
E	Beleggeschäftsgang 2 – computergestützt	308			

F Auswertung des Jahresabschlusses 322

1	Auswertung der Bilanz	322	3.1.2	Umschlag der Forderungen	339
1.1	Aufbereitung der Bilanz (Bilanzanalyse)	322	3.1.3	Kapitalumschlag	339
1.2	Beurteilung der Bilanz (Bilanzkritik)	324	3.2	Kennzahlen der Rentabilität	340
1.2.1	Beurteilung der Kapitalausstattung (Finanzierung)	324	3.2.1	Rentabilität des Eigenkapitals (Unternehmerrentabilität)	341
1.2.2	Beurteilung der Anlagenfinanzierung (Investierung)	326	3.2.2	Rentabilität des Gesamtkapitals (Unternehmensrentabilität)	341
1.2.3	Beurteilung des Vermögensaufbaues (Konstitution)	327	3.2.3	Umsatzrentabilität (Umsatzverdienstrate)	342
1.2.4	Beurteilung der Zahlungsfähigkeit (Liquidität)	329	3.3	Cashflow-Analyse	343
2	Bewegungsbilanz als Instrument zur Aufdeckung der Finanzierungs- und Investitionsvorgänge	332	3.4	Return on Investment (ROI-Analyse)	345
3	Auswertung der Erfolgsrechnung	337	3.5	Erfolgs- und Kostenstrukturanalyse	347
3.1	Umschlagskennzahlen	338	3.5.1	Die Erfolgsstruktur des Unternehmens	347
3.1.1	Lagerumschlag der Werkstoffbestände	338	3.5.2	Die Kostenstruktur des Betriebes	348

G Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) im Industriebetrieb 351

1	Aufgaben und Grundbegriffe der KLR	351	4.2	Kostenstellenrechnung in Betrieben mit Serienfertigung	389
1.1	Zweikreissystem des Industriekontenrahmens	351	4.2.1	Gliederung des Unternehmens in Kostenstellen	390
1.2	Aufgaben und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung	353	4.2.2	Betriebsabrechnungsbogen (BAB) als Hilfsmittel der Kostenstellenrechnung	392
1.3	Ausgangssituation	354	4.3	Innerbetriebliche Leistungsverrechnung im erweiterten Betriebsabrechnungsbogen	402
1.4	Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung	355	4.3.1	Innerbetriebliche Leistungsverrechnung nach dem Stufenleiterverfahren	402
1.4.1	Einnahmen und Ausgaben	355	4.3.2	Innerbetriebliche Leistungsverrechnung nach dem Gleichungsverfahren	411
1.4.2	Aufwendungen und Erträge	355	4.4	Kostenträgerzeitrechnung bei Serienfertigung (Gesamtkostenverfahren)	415
1.4.3	Aufwendungen – Kosten	356	4.4.1	Kostenträgerblatt (BAB II) mit Istkosten als Hilfsmittel der Kostenträgerzeitrechnung	415
1.4.4	Erträge – Leistungen	358	4.4.2	Kostenstellenrechnung und Kostenträgerzeitrechnung auf Normalkostenbasis	417
2	Abgrenzungsrechnung	361	4.4.3	Kostenüberdeckung und Kosten- unterdeckung im BAB	419
2.1	Ergebnistabelle als Hilfsmittel der Abgrenzungsrechnung	361	4.4.4	Kostenträgerblatt (BAB II) auf Normalkostenbasis	420
2.1.1	Abgrenzung der neutralen Aufwendungen und Erträge von den Kosten und Leistungen (Unternehmensbezogene Abgrenzung)	362	4.5	Kostenträgerstückrechnung in Betrieben mit Serienfertigung	426
2.1.2	Erläuterungen zur Ergebnistabelle	363	4.5.1	Zuschlagskalkulation	426
2.2	Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten in der Betriebsergebnisrechnung (Kostenrechnerische Korrekturen)	367	4.5.2	Zuschlagskalkulation als Angebotskalkulation	427
2.2.1	Kalkulatorische Abschreibungen	369	4.5.2.1	Vorwärtskalkulation	427
2.2.2	Kalkulatorische Zinsen	372	4.5.2.2	Rückwärtskalkulation	431
2.2.3	Kalkulatorischer Unternehmerlohn	373	4.5.2.3	Differenzkalkulation	434
2.2.4	Kalkulatorische Wagnisse	375	4.5.3	Zuschlagskalkulation als Nachkalkulation	437
2.2.5	Kalkulatorische Miete	377	4.6	Maschinenstundensatzrechnung	439
2.2.6	Kostenrechnerische Korrekturen durch Verrechnungspreise	378	4.6.1	Grundlagen der Maschinenstundensatzrechnung	439
2.3	Erstellung und Auswertung der endgültigen Ergebnistabelle	382	4.6.2	Maschinenabhängige Fertigungsgemeinkosten	440
3	Kostenartenrechnung (KAR)	386	4.6.3	Restgemeinkosten	441
4	Vollkostenrechnung im Mehrproduktunternehmen	388	4.6.4	Berechnung des Maschinenstundensatzes im BAB	441
4.1	Fragestellungen und Zusammenhänge	388	4.6.5	Abhängigkeit des Maschinenstunden- satzes von der Maschinenlaufzeit	443
			4.7	Vollkostenrechnung in Betrieben mit Sortenfertigung (Äquivalenzziffernkalkulation)	449
			4.8	Vollkostenrechnung in Betrieben mit Massenfertigung (Divisionskalkulation)	451

5	Deckungsbeitragsrechnung als Teilkostenrechnung	453	6.3.4	Sollkosten	497
5.1	Vergleich zwischen Vollkosten- und Teilkostenrechnung	453	6.3.5	Soll-Ist-Kostenvergleich (Kostenkontrolle)	499
5.2	Abhängigkeit der Kosten von der Beschäftigung – variable und fixe Kosten –	454	6.3.6	Kostenkontrolle im Betriebsabrechnungsbogen	503
5.2.1	Abhängigkeit der variablen Kosten von der Beschäftigung	456	6.4	Finanzplanung als Controllinginstrument	505
5.2.2	Abhängigkeit der fixen Kosten von der Beschäftigung	458	6.4.1	Kapitalbedarfsplan	505
5.2.3	Abhängigkeit der Mischkosten von der Beschäftigung	459	6.4.2	Statische Investitionsrechnungen	506
5.2.4	Kostenplanung bei linearem Kostenverlauf – Direkte Kostenauflösung –	462	6.4.3	Finanzierung und Kreditsicherung	509
5.3	Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerrechnung	467	6.4.4	Cashflow-Planung zur Kreditsicherung	510
5.3.1	Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerstückrechnung	467	6.4.5	Liquiditätsplan	510
5.3.2	Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerzeitrechnung im Einproduktunternehmen	469	7	Grundlagen der Prozesskostenrechnung	512
5.3.3	Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerzeitrechnung im Mehrproduktunternehmen	475	7.1	Veränderte Kostenstrukturen erfordern Anpassung der Kalkulation	512
5.4	Deckungsbeitragsrechnung als Grundlage für marktorientierte Entscheidungen	479	7.2	Aufbau einer Prozesskostenrechnung	513
5.4.1	Bestimmung der Preisuntergrenze	479	7.2.1	Ermittlung der Teilprozesse über eine Tätigkeitsanalyse	513
5.4.2	Annahme von Zusatzaufträgen	481	7.2.2	Bestimmung der Gemeinkosten für jeden Teilprozess	515
5.4.3	Optimales Produktionsprogramm	483	7.2.3	Festlegung von Maßgrößen (= Kostentreibern) für Teilprozesse	516
5.4.4	Eigenfertigung oder Fremdbezug	487	7.2.4	Errechnung der Prozesskostensätze	517
6	Controlling als Führungsinstrument im Industriebetrieb	490	7.3	Hauptprozesskostensätze als Grundlage der Prozesskostenkalkulation	518
6.1	Controlling ist etwas anderes als „Kontrolle“	490	7.4	Beispiel einer Prozesskostenkalkulation	519
6.2	Stellung des Controllings in der Aufbauorganisation	491	8	Kostenmanagement durch Target costing	522
6.3	Plankostenrechnung als Controllinginstrument	492	8.1	Ansatz und Vorgehen	522
6.3.1	Wesen der flexiblen Plankostenrechnung	492	8.2	Produktfunktionen und Allowable costs	524
6.3.2	Planung der Einzel- und Gemeinkosten	493	8.3	Produktkonzept und Drifting costs	526
6.3.3	Zuschlagskalkulation mit Plankostenverrechnungssätzen	496	8.4	Zielkostenplanung	527
			8.5	Zielkostenindizes und Zielkostenkontrolldiagramm	532
			8.6	Kostenmanagement	536
			9	Zusammenfassende Aufgabe zur Kosten- und Leistungsrechnung	538

H Grundzüge der nationalen und internationalen Rechnungslegung 542

1	HGB-Bilanzrecht	542	3	Wesentliche Abweichungen der IAS/IFRS zum deutschen Bilanzrecht (HGB)	545
1.1	Wesentliche Änderungen des HGB-Bilanzrechts durch BiRUG im Überblick	542	3.1	Bestandteile des IAS-/IFRS-Jahresabschlusses	545
1.2	Rechnungslegung nach HGB	543	3.1.1	Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	546
			3.1.2	Eigenkapitalveränderungsrechnung	546
			3.1.3	Kapitalflussrechnung	547
			3.1.4	Anhang (notes)	547
2	Internationale Rechnungslegung: Jahresabschluss gemäß IAS/IFRS	545	3.2	Übersicht: Wesentliche Bewertungsunterschiede zwischen HGB und IAS/IFRS	548

I Aufgaben zur Wiederholung und Vertiefung 550

J HGB-Rechnungslegungsvorschriften 559

Sachregister 571

Anhang:	Industrie-Kontenrahmen (IKR)
	Gliederung der Bilanz (§ 266 HGB)
	Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung (§ 275 HGB)
	Anmerkungen zum Jahresabschluss der Kapitalgesellschaften
	Steuerbuchungen (Überblick)